

12 Jahre später: B-Junioren spielen wieder in der Regionalliga



„Da wächst etwas heran.“ Wenn Trainer Salvatore Nizza begeistert über seine Mannschaft spricht, ist die Aufbruchstimmung fast greifbar. 2006 war die **SG 99 Andernach** letztmals mit einem Jugendfußball-Team in einer Regionalliga vertreten. Jetzt, zwölf Jahre später, versuchen die **B-Junioren** als amtierender Rheinlandmeister im Reigen solcher Südwest-Größen wie 1. FC Kaiserslautern, 1. FC Saarbrücken, Eintracht Trier und FSV Mainz 05 zu bestehen.

Das sind auch die vier Mannschaften, die Nizza am Ende in der Tabelle ganz vorn sieht. Für ihn und den Nachwuchs der Bäckerjungen geht es als Aufsteiger fast schon logischerweise nur um eins: den Klassenverbleib. Gleich zum Saisonauftakt kommt am Sonntag um 12 Uhr ein Gegner ins Andernacher Stadion, mit dem sich der Coach der SG 99 auf Augenhöhe sieht. Der FC Homburg ist in der Vorsaison nur knapp dem Abstieg entronnen. Nizza: „Die ersten vier, fünf Spiele sind richtungweisend. Meine Jungs sind bissig und wollen sich beweisen. Wir wollen auch die Großen ärgern.“

Damit das gelingt, haben er und sein Co-Trainer Dirk Windhäuser einen 22 Mann starken Kader um sich geschart. Sieben externe Neuzugänge und drei Rückkehrer galt es in der Vorbereitung zu integrieren. „Das hat gut geklappt“, sagt Nizza, in Personalunion auch Juniorenleiter der SG 99, und verweist auf das Testspiel, das die Andernacher nach Treffern von Leon Kryeziu (2), Tarek Abbade, Enrico Rössler und einem Eigentor mit 5:1 beim Hessenligisten 1. FC Erlensee für sich entschieden.

Ein finanzielles Wagnis ist das „Abenteuer Regionalliga“ keinesfalls, darauf hat

der Verein von Anfang an enorm viel Wert gelegt. Zusätzliche Kosten im Vergleich zur vergangenen Saison werden von externen Sponsoren getragen. „Anders ist so etwas finanziell auch kaum möglich. Wir haben ja mit der ersten Frauenmannschaft und den B-Juniorinnen zwei weitere Teams in der Regionalliga, dort funktioniert das ähnlich“, erzählt SG-Geschäftsführer Bodo Heinemann.

Nach der Saison 2005/06 musste die B-Jugend der SG 99 mit nur einem Sieg und neun Punkten aus 24 Spielen wieder den umgekehrten Weg antreten. Damit das diesmal nicht passiert, soll in den Spielen gegen Homburg, bei Wormatia Worms (19. August), gegen die DJK Schifferstadt (26. August) und bei der JFG Saarlouis/Dillingen (2. September) das Fundament gelegt werden.

Der Kader, Tor: Florian Dünker, Tim Teschner.

Abwehr: Amin Algarrafi, Maximilian Bethge, Gianluca Bruchof, Ben Conrad, Michael Koch, Marlon Preis, Kilian Zeitvogel, Paul Zwickert.

Mittelfeld: Tarek Abbade, Kai Alscheid, Timon Jost, Johnny Mosen, Sven Schiffers, Senad Sukic, Niels von Sanden.

Angriff: Leon Baumann, Leon Kryeziu, Enrico Rössler, Julian Schmidgen, Leon Schwanda.

Trainer: Salvatore Nizza.

Saisonziel: Klassenverbleib.

Favoriten: 1. FC Kaiserslautern, Eintracht Trier, 1. FC Saarbrücken, FSV Mainz 05 II.



Die B-Junioren der SG 99 Andernach mit (hintere Reihe von links) Marlon Preis, Gianluca Bruchof, Johnny Mosen, Senad Sukic, Enrico Rössler, Michael Koch, Timon Jost, Niels von Sanden, (mittlere Reihe von links) Paul Zwickert, Amin Algaraffi, Ben Conrad, Co-Trainer Dirk Windhäuser, Trainer Salvatore Nizza, Leon Schwanda, Max Betghe, Kai Alscheid, (vordere Reihe von links) Leon Kryeziu, Julian Schmieden, Sven Schiffers, Tim Teschner, Florian Dünker, Tarek Abade, Kilian Zeitvogel und Leon Baumann. Foto: Andreas Walz